

Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Alt Meteln - Cramon - Groß Trebbow



Juni Juli August 2022



Geleit	3
Bericht aus dem Kirchengemeinderat	4
Kirchengemeinderatswahl 2022	5
die letzten ihrer Art	6
unsere Gäste	7
Kinder und Jugend	8
Taizé	11
Pinnwand	12
Tiefenökologie	15
Fördervereine	16
Sommerfest	18
Veranstaltungen	20
Gottesdienste	22
Herzlichen Glückwunsch im Voraus	25
Veranstaltungen	28
Goldene Konfirmation	29
Freud und Leid in der Gemeinde	30
Regelmäßiges	31
Adressen	32

qr-code KG Alt Meteln
Cramon Groß Trebbow



Titelbild: Blüte des Tulpenbaums im Park von
Schloss Wiligrad, S.Hagenguth

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Alt Meteln - Cramon - Groß Trebbow

Redaktion: Pastor Markus Seefeld und Sigrid Hagenguth

Auflage: 1500 Stück

Druck: www.Gemeindebriedruckerei.de

Liebe Gemeinde,

es ist Mai. Die Bäume sind voller Blüten – weiße Kirschblüten, rosa Apfelblüten, alles ist grün geworden. Es ist Frühling und der Sommer naht. Ich freue mich auf diese Jahreszeit hier in Mecklenburg: Grillen im Freien, Schwimmen im Trebbower oder Cramoner See, Paddeln und Zelten, ein bisschen Gartenarbeit und zusehen, wie alles gedeiht, endlich bedenkenlos in großer Runde feiern und fröhlich zusammensein - alles das gehört zum Frühling und Sommer dazu. Hinzu kommen die Feste unserer Kirchengemeinde wie zum Beispiel das Gemeindefest, Himmelfahrt und die Konfirmation. Im August kommt dann die Dampferfahrt und später noch haben wir die Goldenen Konfirmationen. Wie schön! Doch dieser Frühling hat auch seine Risse. Hinter uns liegen Monate voller Sorgen. Zwar ist (hoffentlich) die Corona-Krise weitestgehend überstanden, aber dann ist da der Krieg in der Ukraine, der seit dem Februar wütet und vielen Menschen auch bei uns schwere Sorgen macht. Wie wird es denn weitergehen? Was kommt auf uns zu? Welche Wirkungen werden wir denn spüren? Was tun gegen das Gefühl der Ohnmacht? Dieser Frühling hat seine Risse. Diese Ereignisse hindern mich dann doch daran,

ganz und gar unbeschwert in den Sommer zu starten. Hinzu kommt der Blick in die Gemeinde, die Kenntnis von Menschen, die mit Krankheiten zu kämpfen haben und die mir leid tun. Es gibt Sätze, die sind dafür gemacht, dass man sie mehrmals hört und sagt, weil sie Hoffnung schenken. Einer dieser Sätze ist dieser: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch mein Apfelbäumchen pflanzen“. Die Professoren streiten darum, ob er wirklich von Martin Luther stammt. Aber das ist doch egal. Er steht für die trotzige Haltung, auch gegen allen Augenschein Hoffnung zu bewahren. Die Zuversicht nicht zu verlieren angesichts der heftigen Weltkrisen, aber auch persönlicher schwieriger Zeiten. Dafür steht dieser Satz. Ich lass mich von den Apfelblüten an diese christliche Hoffnung erinnern in diesen Tagen. Wenn Sie den Text lesen, sind sie vielleicht schon abgeblüht, die Apfelbäume, aber der Satz klingt weiter und kann zum Mantra werden: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch mein Apfelbäumchen pflanzen.“

Bleiben Sie behütet!
Ihr Pastor Markus Seefeld

Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Gemeinde

Der Kirchengemeinderat hat seit der Herausgabe des letzten Gemeindebriefes zweimal getagt. Folgende Beschlüsse wurden hierbei gefasst:

- In der Scheune Alt Meteln wird die sehr reparaturanfällige Beleuchtung erneuert.
- In der Kirche in Zickhusen wird die Turmuhr restauriert.

Die notwendigen Finanzmittel sind für die Beleuchtung im Scheunenhaushalt enthalten. Für die Turmuhr in Zickhusen hat ein Spender die Finanzierung übernommen.

Die Arbeiten am neuen Gemeindezentrum in Groß Trebbow verlaufen planmäßig. Nach jetzigem Stand ist eine Eröffnung Ende September 2022 möglich.

Auch über die am 27.11.2022 anstehende Kirchengemeinderatswahl wird in jeder Sitzung gesprochen, die Kandidatensuche geht weiter.

Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder erhalten einen Wahlbenachrichtigungsbrief, bestehend aus einer individuellen Wahlbenachrichtigung mit einheitlichen Begleitblatt. Dieser wird im Namen der

Kirchengemeinde von der Landeskirche erstellt, produziert und verschickt.



Vor dem festgesetzten Wahltermin 1. Advent 2022 können wahlberechtigte Gemeindeglieder ihre Stimme bereits per Briefwahl abgeben. Notwendig ist hierzu jeweils ein Antrag der briefwahlwilligen Gemeindeglieder. Der Versand der Briefwahlunterlagen erfolgt durch die Kirchengemeinde. Eine vereinfachte Form der Briefwahl stellt die Briefwahl an Ort und Stelle dar. Dies ist dann möglich zu folgenden Gottesdiensten: 13.11.2022 in Alt Meteln und Zickhusen; 20.11.2022 Kirch Stück und Cramon. Am Wahltag (27.11.2022) ist das Wahlbüro in Groß Tebbow geöffnet.

Die Kandidaten zum neuen Kirchengemeinderat stellen sich am 31.10. 2022 im Gottesdienst in Alt Meteln vor.

Stefan Sieler



Es geht los:

Ihre Stimme zählt in der Kirchengemeinde!

Die Wahl findet am 27. November statt.

Mit dieser Wahl bestimmen alle Gemeinden in der Nordkirche den Kirchengemeinderat, ihr zentrales Leitungsgremium.

Bis zum 02. Oktober können volljährige Gemeindeglieder zur Wahl vorgeschlagen werden.

„Mitstimmen“, das Motto der Kampagne zur Kirchenwahl, gilt dabei in doppelter Hinsicht: Sie sind zur Wahl aufgerufen, um die Kirchengemeinde aktiv mitzugestalten. Und Sie können Menschen wählen, die ihre Talente, ihre Kompetenzen und ihr Engagement einbringen, um in der Gemeinde mitzubestimmen.

In einem feierlichen Gottesdienst wird im Januar 2023 der neue Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt.

Ihre Stimme ist einzigartig!

Mischen Sie sich ein und stimmen Sie mit!



Die Letzten ihrer Art

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder ...“, - ein bekanntes Lied bzw. Kanon - so mancher von Ihnen wird es kennen. Aber wo singt man denn heute noch? Und haben bösen Menschen wirklich keine Lieder?

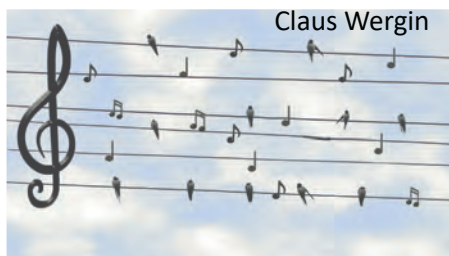
Als im Gottesdienst am 1. Mai in Groß Trebbow die vielen Ehrenamtlichen unserer Gemeinde kräftig die alten und neuen Lieder sagen, wurde es mir schlagartig bewusst: Bei Kirchens wird immer noch viel gesungen! In vielen anderen gesellschaftlichen Organisationen, die sich einstmals über das Liedgut und das gemeinsame Singen zu ihren Werten und Einstellungen bekannten, ist das gemeinsame Singen wohl verkümmert oder gänzlich eingeschlafen. Oder kennen Sie noch eine Partei, eine Gewerkschaftsgruppe, einen Verein, einen Jugendverband oder eine Gartensparte, in der regelmäßig gesungen wird? Früher hatte jede größere Organisation ein eigenes Liederbuch. Auch die FDJ, die SPD, die Bundeswehr oder die Post hatten beispielsweise gut sortierte Liederhefte für ihre Mitglieder, häufig ergänzt mit vielen bekannten Volksliedern. Die „Mund-

orgel“, in den 70ziger Jahren mehr verlegt als die Bibel, ist heute bei vielen jungen Menschen kaum noch in Gebrauch. Ist Singen nicht mehr modern? Gehört das Grölen von Hymnen im Stadion auch zum Singen?

Es gibt sicher noch viele Chöre und Gesangsgruppen in unseren Städten und Dörfern, aber eine Volksbewegung scheint das Singen derzeit nicht zu sei.

Wie schön, dass wir in den kirchlichen Gruppen immer noch singen und dass wir mit den Kindern und Jugendlichen über das Singen Inhalte und Einstellungen verbreiten. Wer mag sich nicht gerne an das Lagerfeuer erinnern, an dem wir gemeinsam gesungen haben.

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder ...“, - so geht es mir bis heute: Wo Menschen gemeinsam singen, entsteht automatisch Gemeinschaft, zu der ich mich gerne hingezogen fühle.



unsere Gäste aus der Ukraine

ben Stunden „Warten“ an der Grenze zu Polen. In Polen konnten sie einige Tage ausruhen, bevor sie dann weiter nach Deutschland reisten.

Nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine hatte unsere Kirchengemeinde für gut einen Monat neun Flüchtlinge aus der Ukraine in der Pfarrscheune von Alt Meteln aufgenommen und betreut. Eine Familie, bestehend aus vier Erwachsenen und drei Kinder und 2 weitere Frauen. Die Familie ist von einem Ort nahe Kiew mit einem PKW über 2.000 km gefahren. Da in der Ukraine oft schon am späten Nachmittag Sperrstunden galten, waren sie mehrere Tage unterwegs. Nur Inna, eine der jungen Frauen, hatte eine Fahrerlaubnis, erst seit zwei Jahren, so ist sie diese ganze Strecke alleine gefahren. Die Ehemänner der Frauen sind in der Heimat geblieben.

Einige Tage später sind dann über Pastoren-Kollegen zwei weitere Frauen vermittelt worden. Sie sind nach den ersten Bombennächten aus Kiew geflohen, haben die schlimmen Ereignisse auf dem Bahnhof der Hauptstadt miterlebt. 18 Stunden lang standen sie im Zug ohne Toiletten, unter katastrophalen Bedingungen. Danach nochmal sie-

Sie alle wurden hier unterstützt von einem aktiven Kreis Ehrenamtlicher aus Schwerin und Alt Meteln. Die Kinder besuchten die Schule Lübstorf und die Pfadfinder in Groß Trebbow. Inzwischen konnten Wohnungen in Wismar gefunden werden, in die sie demnächst einziehen werden. Ehrenamtliche haben auch Fahrräder gespendet, wie überhaupt viele Menschen mitgeholfen und z.B. Matratzen zur Verfügung gestellt haben. Ärzte halfen ebenfalls ganz unkompliziert.



Regelmäßig fanden in unserer Kirche Friedensgebete statt und es gab sehr intensive Momente mit den ukrainischen Gästen, auch im Gottesdienst. Inzwischen hat Inna ihren kranken Ehemann sowie dessen Schwester mit zwei Kindern nachgeholt. Text und Fotos: Pastor M. Seefeld

Kinder und Jugend



Photo: Catharina Groth

Backfest
nächste Termin
12. Juni 14 - 17 Uhr
4. September 14 - 17 Uhr



Bilder und Text: Konstantin Mantey



Bogenschießen,
Kerzenziehen, Wurst und Pizza machen
oder Kistenklettern und natürlich
Schleudern mit dem Triebock.
Einhelliges Résumé:
Diesen Tag wiederholen wir.

Ein großes **Dankeschön** an all die kleinen
und großen Helfer/innen, ohne euch wäre
der Tag nicht so genial geworden.

Manuel T., Thorge T. und Finn H.

waren für je 2 Wochen im letzten Halbjahr
unsere Praktikanten, wir danken ganz herzlich
für ihr Engagement und ihre Tatkräftige
Unterstützung in unserer Kirchengemeinde.
Wir wünschen uns weiterhin gute Zusammen-
arbeit und euch Gottes Segen auf eurem
weiteren Lebensweg.

Die Pfadfinder sind in der Regel Gruppen, die
sich nun schon seit vielen Jahren beständig
treffen. Die Gruppen erfreuen sich stabiler
Größe, und so kommen 3 mal
wöchentlich mehr als 12 Kinder und
Jugendliche zu diesen Angeboten.

Im September können ihr mal
Reinschnuppern
ab 6 Jahre 24.08 15:00 Uhr;
ab 10 Jahren 26.08 15:00 Uhr
oder ab 13 Jahren 16:00-18:00 Uhr
meldet euch einfach bei Konstantin

16.09-18.09 Pfadfindercamp in Tempzin.



Pfadfinder



Herzliche Einladung zum europäischen Jugendtreffen nach Taizé!

Es gibt noch freie Plätze!

Seit 1944 gibt es die ökumenische "Communauté de Taizé" in der Nähe von Cluny.

Jährlich kommen bis zu 100.000 Besucher und teilen das Leben der Brüder. Dazu gehören die drei Gebetszeiten am Tag in der Versöhnungskirche, gemeinsame Mahlzeiten und die Gesprächsgruppen mit jugendlichen Teilnehmer*innen aus ganz Europa. Die Fahrt findet im Vorfeld des Taizé-Treffens in Rostock und Wismar zu Silvester 2022 statt.



Termin: 30.7. bis 8.8.2022

Ort: Taizé in Frankreich

Alter: ab 15 Jahre

Beitrag: 90,00 €

Anmeldung: bis 15.6.2022

Flyer: https://www.ejm-wismar.de/formulare/index.php?form_id=10010634

Leitung: Markus Seefeld und Steffen Nowack



Perlen des Glaubens



Im Religionsunterricht haben sich die SchülerInnen gemeinsam mit A. Kreutzberg mit Engeln beschäftigt.

Auch im kommenden Schuljahr werden wir, die Gemeindepädagogen, wieder mit Angeboten im Rahmen der „vollen Halbtagschule“ in Lübstorf präsent sein.

In der „Christenlehre“ für die Klassen 1-6 bringen wir den Kindern unsere christlichen Feste auf ganzheitliche Weise nahe, setzen biblische Geschichten kreativ um, singen und spielen miteinander. Weiterhin ist es allen musisch interessierten Kindern möglich, am „Gitarrenunterricht“ von K. Manthey teilzunehmen. Die Schule ermöglicht „Entspannung kreativ“ mit Stille- und Konzentrationsübungen, meditativen, sportlichen und gestalterischen Elementen unter der Leitung von A.Kreutzberg.

Jedes Kind ist bei unseren Angeboten herzlich willkommen.

Termine stehen unter „Regelmäßiges“



Angehender Schäfer
sucht ~~Frau~~ Wohnung
am 01. August 2022 beginne
ich die Ausbildung zum
Schäfer bei Schäfermeister
Pundt. Suche dringend für 3 Jahre eine
Wohnung nahe den Schafställen in Alt Meteln.
David Jonitz
davidjonitz@gmail.com 017640577304



Zirkusaufführung
Freitag, 8. Juli
15 Uhr
Cramon, Pfarrgelände

Krabbelgruppe
trifft sich wieder
Mittwochs 9:30 Uhr
Alt Meteln Pfarrscheune

Chor unter neuer Leitung



Melinda Hammerich,

Lehrerin für musikalische Früherziehung an der Kreismusikschule „Carl Orff“ leitet ab sofort den Chor unserer Kirchgemeinde. Bisher treffen sich 17b Sängerinnen und Sänger immer **Montags um 19:30 Uhr** in der Pfarrscheune in Alt Meteln. Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen.

Kinderkirchennachmittag

Donnerstag, 18. August,
16:15 Uhr
in Zickhusen an der Kirche



12. 6. *Willkommensparty der Konfirmierten*
in der Jungen Gemeinde auf dem Pfarrhof Groß Trebbow ab 17 Uhr.

17. - 19.6. *Fette Weide*
im Kloster Tempzin für alle ab 15 Jahren.

3. - 7.7. *Sommercamp hat noch Plätze frei*

Obwohl schon am 10.5. Anmeldeschluss für das Sommer Camp in Groß Trebbow war, können auch Kinder, die keine unsere Gruppen besuchen, sich als Nachrücker sich für unser Sommercamp anmelden.

Achtung für alle beiden Sommercamps suchen wir noch beständige Küchenmitarbeiter/innen.
Sprecht uns einfach an: Agnes Kreuzberg und Konstantin Manthey

Vorschau

2. - 4.9. *Familiencamp*
des Kirchenkreises Schloss Dreilützow Anmeldungen über die AST Schwerin.

7. - 11.10. *Liederkiste* für alle von 9-99 Jahre
bei Klütz mit Renate Merker und Konstantin Manthey für alle die Gitarre, Flöte oder Klavier spielen. Von 9 bis 99 Jahren Anmeldungen über die AST Schwerin Renate Merker

**„Dem Chaos standhalten, ohne ver-
rückt zu werden“**

Samstag, 27. August 2022, lädt der Gemeindedienst der Nordkirche zu einem Einführungstag in die **Tiefenökologie** in die Nikolaikirche in Rostock ein.

Künftige Generationen werden auf die Zeit zurückblicken, in der wir leben. Welche Geschichten sie über uns und unsere Zeit erzählen, wird von den Entscheidungen und Handlungen geprägt sein, die wir zu unseren Lebzeiten treffen.

Was werden wir tun?

In der Tiefenökologie begegnen wir dieser Frage in einem geschützten Raum, in dem wir unsere innersten Reaktionen auf den Zustand der Welt wahrnehmen, erforschen und damit unsere Fähigkeit, Antworten und Handlungsoptionen zu finden, schulen. Einem Raum, in dem wir unsere Verbundenheit mit uns selbst, mit der Erde und mit anderen stärken und dann Raum für Neues schaffen. Wir gehen in vier Stufen durch einen gemeinsamen Prozess. Wir beginnen mit Dankbarkeit als Basis und Grundpfeiler unseres Handelns. Auf dieser Basis kommen wir in Berührung mit unserem Schmerz um die

Welt, den wir nicht mehr allein tragen, sondern mit anderen teilen, um dann die Welt „mit neuen Augen“ in einer weiteren und tieferen Dimension wahrzunehmen. Durch diese Schritte entwickeln wir neue Perspektiven und finden unsere Stärke und Entschlossenheit zum Handeln. In diesem Ansatz sind auch verschiedene Religionen miteinander verbunden. Wir arbeiten mit Symbolen, Ritualen und Geschichten aus unserer christlichen und anderen Traditionen. Sie können uns unterstützen, Hoffnung und Vertrauen auf diesem Weg zu entwickeln.

Leitung und Begleitung:

Anne Beer, Ethnologin, Trainerin, Coach, Friedens- und Konfliktberaterin

Ein Tag für alle, die sich für das Themenfeld „Spiritualität und geistliches Leben“ interessieren, für Kontakt und Austausch, alte Bekannte treffen, neue Menschen kennenlernen, an dem wir miteinander einen Weg gehen von Ohnmacht und Klage zu neuen Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten, an dem wir uns miteinander austauschen, feiern, schweigen, beten und uns bestärken.

Tiefenökologie, Anmeldung und Information bei A.Kreuzberg
Kosten incl. Fahrt, Verpflegung und Programm: 20 €

8.00 Uhr ab Pfarscheune Alt Meteln
18.00 Uhr Rückkehr

10 Jahre Förderverein Kirch Stück



Dor in Kirch Stück - glik an de Straten -
leg' de oll Kirch, krank un verlaten.
"Koen'n wi för ehr nich mal wat maken?"
Dat säden sick poor Lüd'. "För so 'ne Saken
is 't gaut un nütt, wenn ein'n Verein wi grünen.
Naug Lüd', de warden woll sick finnen,
wat dor all nödig is, tau ünnerstüthen.
Un ok för 't Plattdüütsch sall dat nütten."
Ja, väl is schafft in de teihn Johren.
An Geld un Arbeit deden sei nich sporen.
Mit Dank in 'n Harten un frohen Blick
seihn wi nu up uns Kirch hier in Kirch Stück.

Christian Voß, Rostock

Am **23. April 2012, dem Tag des heiligen Georg**, trafen sich achtzehn Interessierte in der Kirche Kirch Stück. Sie alle einte der Wunsch, etwas für die dringend restaurierungsbedürftige Kirche St. Georg zu tun. Der Förderverein der Kirche zu Kirch Stück wurde gegründet.

Eine Mammutaufgabe lag vor ihm, denn die gesamte Bausubstands, die Kunstschätze, die beiden Kapellen auf dem Friedhof und der Friedhof selbst waren in bedauernswertem Zustand. Viel Geld musste eingeworben und ein Konzept entwickelt werden, das potentielle Geldgeber von dem Projekt überzeugen würde. Das Plattdeutsche kirchliche Zentrum Kirch Stück wurde geboren. Die plattdeutsche Sprache sollte zukünftig in den Gottesdiensten und den Kulturveranstaltungen einen Schwerpunkt bekommen.

Das Konzept des Plattdeutschen kirchlichen Zentrums und das sich entwickelnde aktive Kulturleben konnte viele Geldgeber überzeugen. Über 1 Mio Euro wurden in den vergangenen zehn Jahren aufgebracht. Der Förderverein hat mit seinen Spendensammlungen über 80.000 Euro dazu beitragen können.

Fertig sind wir aber noch nicht! Die Kapelle am Chor ist dringend sanierungsbedürftig. Aus ihr soll eine Werkstatt für die Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde entstehen. Ein behindertengerechter und beleuchteter Zugang vom Parkplatz zur Kirche soll geschaffen werden und die alte Friedhofsmauer bedarf der Sanierung.

Jürgen Hansen
Vorsitzender



Sommerfest

Bilder: Sigrid Hagenguth



Kindertanzgruppe mit Arite Kreutzberg



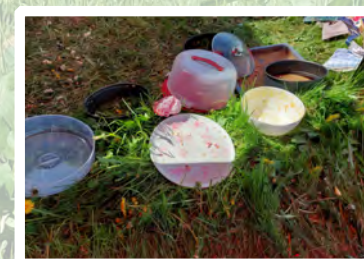
Text und Bild Gerda Jansen

„Verschleppt nach Babylon“ ein Musical von Marcus Heusser, handelt von Daniel und seinen Freunden, die nach Babylon verschleppt werden. Sie sollen dort dem gefürchteten König Nebukadnezar dienen und geraten so in ein gefährliches Abenteuer. (390-405 n. Chr.).

Chorleiterin Ina Hammerich
Gemeindepädagoge Konstantin Manthey.



Posaunenchor



Veranstaltungen



Sommerprogramm in der Kirche Kirch Stüch

Sonntag, 19. Juni 2022, 17.00 Uhr:

Collegium musicum, Schwerin

spielt Werke von J.S. Bach, B. Galuppi, Friedrich der Große,
Cello Konzert von Vivaldi, Solist Klaus Gebauer



Sonntag, 17.07.2022 17.00 Uhr

„Swienspietsche Düweleien“; Deil II
mit Thomas Lenz und Arne Wolf, Gitarre



Samstag, 20. August 2022 17 Uhr
Jellyfish Jazz Orchestra

eine Bigband-Formation mit Mitgliedern aus ganz Mecklenburg-Vorpommern, beheimatet in Rostock



Vorschau

Sonntag, 03. September 2022 19.30 Uhr
Konzert mit der Coverband „Stingray“



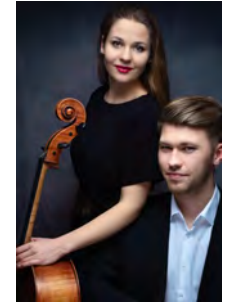
Sommerprogramm in der Dorfkirche Groß Trebbow

3. Juli 2022 17 Uhr

Konzert für Cello und Klavier

mit *Laura Moinian (Cello)* und *Alexander Vorontsov (Klavier)*:

Seit vielen Jahren freuen wir uns, die junge Musikerin Laura Moinian in ihrer musikalischen Entwicklung begleiten zu können. Auch im Juli 2022 macht sie zwischen ihren nationalen und internationalen Auftritten gemeinsam mit ihrem Kollegen Alexander Vorontsov einen Zwischenstopp in unserer Dorfkirche.



14. August 2022 17 Uhr

„Common Contrasts“ Konzert für Saxophone und Akkordeon

mit *Kathrin von Kieseritzky (Saxophone)*
und *Heiner Frauendorf (Akkordeon)*

So ungewöhnlich sie ist, die Besetzung Saxophon und Akkordeon, so vielseitig sind ihre Klänge und Ausdrucksmöglichkeiten, mal eher kammermusikalisch zart, dann wieder orchestral. Durch den Mangel an Originalliteratur gezwungen, wagen sich Kathrin von Kieseritzky und Heiner Frauendorf an verschiedenste Werke der Musikkultur und bearbeiten sie eigens für ihre Besetzung. So entstehen in Kombination mit eigenen Stücken überraschende Interpretationen. In ihrem Konzert in der Dorfkirche Groß Trebbow spielen sie eine Homage an Ennio Morricone, den 2020 verstorbenen Meister der Filmmusik.

Gottesdienste Juni

So. 5.6.2022 Pfingstsonntag

10:00 Uhr	Gottesdienst	Alt Meteln P. Seefeld
-----------	--------------	---------------------------------

So. 12.6.2022

17:00 Uhr	Gottesdienst der JG	Groß Trebbow , Kirche GemP. Manthey
	anschließend Konfirmandenabschluss	Groß Trebbow, Pfarrhof

Sa. 19.6.2022

10:15 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Alt Meteln P. Seefeld
14:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Cramon P. Seefeld

So. 26.6.2022

10:00 Uhr	Gottesdienst	Zickhusen P. Seefeld
10:00 Uhr	Gottesdienst up Platt	Kirch Stück Präd. Kronke

P. = Pastor; Pn. = Pastorin; P.i.R. = Pastor in Ruhe

GemP. = Gemeindepädagog*in, Präd. = Prädikant*in, Lekt. = Lektor*in

Hinweis:

In allen Gottesdiensten gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln.

Gottesdienste Juli

Sa. 3.7.2022

10:00 Uhr	Gottesdienst	Groß Trebbow GemP. Manthey
-----------	--------------	--------------------------------------

So. 10.7.2022

10:00 Uhr	Gottesdienst	Alt Meteln Lekt. Dreisbach
-----------	--------------	--------------------------------------

So. 17.7.2022

14:00 Uhr	Gottesdienst	Cramon Pn. Strube
-----------	--------------	-----------------------------

So. 24.7.2022

10:00 Uhr	Gottesdienst	Zickhusen Präd. Wittig
-----------	--------------	----------------------------------

So. 31.7.2022

10:00 Uhr	Gottesdienst Up Platt	Kirch Stück Pastor i.R. Voss
-----------	--------------------------	--

Gottesdienste August

So. 7.8.2022

10:00 Uhr

Gottesdienst

Groß Trebbow

Präd. Wittig

So. 14.8.2022

10:00 Uhr

Gottesdienst

Zickhusen

P. Seefeld

14:00 Uhr

Gottesdienst

Cramon

P. Seefeld

Freitag - Sonntag

19.-21.8.2022

Sommerfest der kommunalen Gemeinde von Alt Meteln

Alt Meteln,

Dorfanger

So. 21.8.2022

9:45 Uhr

Gottesdienst beim Dorffest

Dorfanger

14:00 Uhr

Gottesdienst zum Schulanfang

Groß Trebbow

GemP. Kreuzberg

So. 28.8.2022

10:00 Uhr

Gottesdienst up platt

Kirch Stück

P.i.R. Voss

Herzlichen Glückwunsch im Voraus



Möchten Sie nicht, dass wir Ihren Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlichen, bitten wir Sie, uns dies telefonisch 03867-853 oder schriftlich mitzuteilen.

Sonntag, 19. Juni 2022 17 Uhr
Kirche Kirch Stück

Konzert
Collegium musicum, Schwerin



Sonntag, 3. Juli 2022 17 Uhr
Dorfkirche Groß Trebbow

Konzert für Cello und Klavier



Laura Moinian
Cello
Alexander Vorontsov
Klavier

Sonntag, 17. Juli 2022 17 Uhr
Kirche Kirch Stück

Musikalische Leseung




Arne Wolf
Thomas Lenz
„Swienspietsche Düweleien“
Deil II

Sonntag, 22. August 2022 17 Uhr
Dorfkirche Groß Trebbow

Konzert für Saxophon und Akkordeon



Kathrin von Kieseritzky
Saxophone
Heiner Frauendorf
Akkordeon

Samstag, 17. August 2022 17 Uhr
Kirche Kirch Stück

Konzert



Jellyfish Jazz Orchestra

Sonnabend, 3. September 2022
19:30
Kirche Kirch Stück

Konzert „Stingray“



Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, um eine Spende wird gebeten



Die **Goldene Konfirmation** der Jahrgänge 1969, 1970, 1971 wird am **11. September 2022** um **10:00 Uhr** in der Dorfkirche Groß Trebbow und um **14:00 Uhr** in Alt Meteln stattfinden.



Interessenten melden sich bitte im Gemeindebüro .

Anschließend ist der Tag des Offenen Denkmals



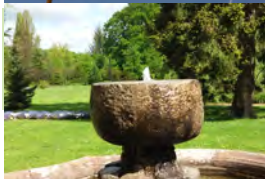
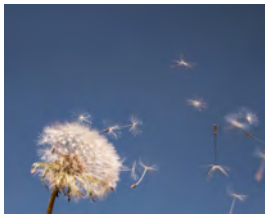
Dampferfahrt mit Kaffeetrinken auf dem Schweriner See
Termin: Mittwoch, 31.08.2022
Anmeldungen bis 15.08.2022 über Uta Fronk, 0162 4739531
Alles Weitere zu gegebener Zeit in den Schaukästen...

Telefonseelsorge: 0800-1110111
Rund um die Uhr erreichbar für alle Sorgen und Probleme

Kinder – und Jugendtelefon: 116111
kostenfrei und anonym
Mo-Sa 14-20:00 Uhr
Beratung durch Jugendliche: Sa 14-20:00 Uhr
www.nummergegenkummer.de

Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch: 0800-22 55 530
Kostenfrei und anonym
www.hilfe-telefon-missbrauch.online

Aus diesem Leben abberufen und kirchlich bestattet wurden



Konfirmanden 2022



WILKOMMEN IM WOHN- UND PFLEGEZENTRUM SEEHOF

UNSERE LEISTUNGEN:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Urlaubspflege
- Probewohnen

KONTAKTIEREN SIE UNS:

Parkweg 9a, 19069 Seehof
 Tel. 03 85/590 14-0
 post@wpz-seehof.de
 www.wpz-seehof.de

Seehof
 Charleston Wohn- und Pflegezentrum

Anzeige

Mo	15:00 - 15:45 Uhr	Kindertanzen 5 - 6 Jährige	Zickhusen, Gemeindesaal
	15:45 - 16:30	Kl. 1 - 4	
	16:35 - 17.25 Uhr	Kl. 5 - 6	
	19:30 Uhr	Aerobic	Alt Meteln, Pfarrscheune
	20:00 Uhr	Kirchenchor	Alt Meteln, Pfarrscheune
Di	09:30 Uhr	Krabbelgruppe	Groß Trebbow Pfarrhaus
	5. Std.	Gitarre	Lübstorf Schule r. 6
	12:20 - 13:05 (6. Std.)	Christenlehre Kl. 1	Lübstorf Schule A.K. Raum 24
	12:20 - 13:05 Uhr (6. Std.)	Christenlehre Kl. 3 und 4	Lübstorf Schule K.M. Raum 4
	13:25 - 14:10 Uhr (7. Std.)	Christenlehre Kl. 5 bis 7	Lübstorf Schule K.M. Raum 4
	16:30 - 18:00 Uhr	Bandprojekt	Alt Meteln, Pfarrscheune
	19:30 Uhr	Bibel im Gespräch jeden 2. und 4. Dienstag	Alt Meteln, Pfarrhaus
Mi	9:30 Uhr	Krabbelgruppe	Alt Meteln, Pfarrscheune
Mi	12:20 - 13:03	Christenlehre 2. Klasse	Lübstorf Schule Raum 25
Mi	13:25 - 14:10 Uhr	Jugger	Lübstorf Schule Sportplatz
	15:00 - 16:30	Pfadfinder Wölflinge	Pfarrhaus Groß Trebbow
	14:30 - 16:00 Uhr	jeden 1. Mittwoch Gemeindekaffee	Cramon Scheune
	14:00 - 15:30 Uhr	jeden letzten Mittwoch Gemeindekaffee	Alt Meteln Pfarrscheune
	18:30 Uhr	Bläserchor	Alt Meteln Pfarrscheune
Do	12:20 - 13:05	Gitarre Anfänger	Lübstorf Schule Raum 3
	13:30 - 14:05	Gitarre Könner	Lübstorf Schule Raum 3
Fr	15:00 - 16:00 Uhr	Wölflinge	Groß Trebbow, Pfarrhof
	16:00 - 18:00 Uhr	Pfadfinder	Groß Trebbow Pfarrhof
So	14-tägig nach Absprache	Junge Gemeinde	Groß Trebbow

Pastor Markus Seefeld

Lübstorfer Str. 16
19069 Alt Meteln
Tel.: 03867/853

Gemeindebüro

Claudia Zimmermann

Dienstag:
09:00 bis 12:00 Uhr /14:00 bis 16:00 Uhr
Tel.:03867/853
Fax: 03867/530720
alt-meteln@elkm.de

Gemeindepädagoge

Konstantin Manthey

Pingelshagener Str. 22
Tel.:03867/595
mobil: 0173/4497235
konstantin.manthey@elkm.de

Gemeindepädagogin

Agnes Kreutzberg

agnes.kreutzberg@elkm.de
mobil: 0163/1710581

Stefan Sieler

1. Vorsitzender Kirchengemeinderat

Tel.: 03867/8859785
mobil: 015758482403
stefan.sieler@elkm.de

Redaktionsschluss für den nächsten

Gemeindebrief ist am 10.8.22.

Beiträge bitte im Gemeindebüro abgeben oder
per e-mail dorthin senden, oder an
hagenguth@arcor.de , Betreff: Gemeindebrief.

Scheunenvermietung Cramon

Kerstin Giese

Tel.: 0172/9762867

Friedhöfe und Scheunenvermietung

Uta Fronk

Tel.: 03863/334089
mobil: 0162/4739531
uta.fronk@elkm.de

Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Koordination: Hilde Wahlbrink
Tel.: 0385/5810646
mobil: 0151/29186928

Kirchengemeinde im Internet

www.kirche-mv.de

Bankverbindungen

Gemeindegkonto:

IBAN: DE03 5206 0410 0105 3107 17

Spendenkonten für

Förderverein Cramon

IBAN: DE62 5206 0410 0007 3107 49

Förderverein Groß Trebbow

IBAN: DE59 5206 0410 0007 3107 06

Förderverein Kirch Stück

IBAN: DE79 1405 2000 1713 8104 56

Förderverein Zickhusen

IBAN: DE68 5206 0410 0007 3106 41

Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.